

Posterisan® akut 60 mg Zäpfchen

Wirkstoff: Lidocain

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach einigen Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Posterisan akut 60 mg Zäpfchen beachten?
3. Wie sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1 Was sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen und wofür werden sie angewendet?

Posterisan akut 60 mg Zäpfchen enthalten ein lokal wirksames Schmerzmittel (Lokalanästhetikum) und dienen zur Behandlung von juckenden und schmerzenden Beschwerden im Afterbereich.

Posterisan akut 60 mg Zäpfchen werden angewendet zur

- Behandlung von Juckreiz und Schmerzen im Afterbereich bei Hämorrhoidenleiden, Afterrissen (Analfissuren), Analfisteln und Abszessen sowie Mastdarmentzündung (Proktitis),
- symptomatischen Behandlung vor und nach Untersuchungen und Operationen im Afterbereich.

2 Was sollten Sie vor der Anwendung von Posterisan akut 60 mg Zäpfchen beachten?

Posterisan akut 60 mg Zäpfchen dürfen nicht angewendet werden

- wenn Sie allergisch gegen Lidocain oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Posterisan akut 60 mg Zäpfchen anwenden.

Bei Pilzbefall ist die zusätzliche Anwendung eines lokal wirksamen Mittels gegen Pilzinfektionen erforderlich.

Anwendung von Posterisan akut 60 mg Zäpfchen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Es gibt keinen Hinweis dafür, dass Lidocain, der Wirkstoff dieses Arzneimittels, in die Placenta oder in die Muttermilch übergeht. Bisher sind auch keine fruchtschädigenden Wirkungen bekannt.

Dennoch sollten Posterisan akut 60 mg Zäpfchen wie alle Medikamente während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach strenger ärztlicher Anweisung angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Posterisan akut 60 mg Zäpfchen haben keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

3 Wie sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen anzuwenden?

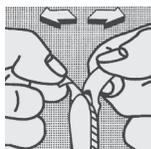
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Gewöhnlich wird 2-mal täglich jeweils 1 Zäpfchen (60 mg Lidocain) angewendet.

Art der Anwendung

Die Zäpfchen werden morgens und abends, möglichst nach der Stuhlentleerung, tief in den After eingeführt.



Entnahme des Zäpfchens:

Zur Anwendung des Zäpfchens ziehen Sie bitte die Zäpfchenfolie an den oberen Enden so weit auseinander, dass sich das Zäpfchen leicht entnehmen lässt.

Hinweis

Da es bei der Anwendung von Cremes, Salben und Zäpfchen im Afterbereich zu einer Verschmutzung der Wäsche kommen kann, empfiehlt sich als Wäscheschutz eine Analvorlage.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung wird vom Arzt festgelegt und richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsverlaufs. Die Behandlungsdauer sollte ohne Unterbrechung 4 - 6 Wochen nicht überschreiten. Beim erneuten Auftreten von Beschwerden können die Zäpfchen wieder zur Anwendung kommen.

Halten Sie bitte die empfohlene Behandlungsdauer auch dann ein, wenn Sie sich bereits früher besser fühlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Posterisan akut 60 mg Zäpfchen angewendet haben als Sie sollten

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind keine Überdosierungen bekannt.

Werden die Zäpfchen, z. B. von Kindern, eingenommen, so sind keine schweren Vergiftungserscheinungen zu erwarten. Es können jedoch Beschwerden wie Bauchschmerzen und Übelkeit auftreten. Erst bei Einnahme sehr großer Mengen an Lidocain können darüber hinaus Bewusstseins-trübung, Schock, Krämpfe und Atemnot auftreten. Bitte informieren Sie in jedem Fall einen Arzt.

Sofern Sie Posterisan akut 60 mg Zäpfchen einmal oder mehrere Male versehentlich häufiger angewendet haben als vorgesehen, sind keine verstärkten Nebenwirkungen zu erwarten. Vermindern Sie in diesem Fall die Anwendung auf die vorgesehene Dosierung und halten Sie im Übrigen den Behandlungsplan ein.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr häufige Nebenwirkungen (können mehr als 1 von 10 Anwendern betreffen):

- lokale Überempfindlichkeitsreaktionen im Afterbereich mit Jucken und leichtem Brennen

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5 Wie sind Posterisan akut 60 mg Zäpfchen aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel / der Zäpfchenfolie nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

6 Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Posterisan akut 60 mg Zäpfchen enthalten

Der Wirkstoff ist Lidocain.

1 Zäpfchen enthält 60 mg Lidocain.

Der sonstige Bestandteil ist Hartfett.

Wie Posterisan akut 60 mg Zäpfchen aussehen und Inhalt der Packung

Posterisan akut 60 mg Zäpfchen sind weiße Zäpfchen.

Folgende Packungsgrößen sind erhältlich:
10 und 20 Zäpfchen

Pharmazeutischer Unternehmer

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH

Rigistraße 2

12277 Berlin

Tel.: 0 30 / 7 20 82-0

Telefax: 0 30 / 7 20 82-200

E-Mail: info@kade.de

www.kade.de

Hersteller

DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH

Opelstraße 2

78467 Konstanz

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2014.

Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.